

Psychoanalyse und Film: East of Eden (Jenseits von Eden)

Veranstaltung - Psychoanalyse und Film: East of Eden (Jenseits von Eden) ♡

Titel	Psychoanalyse und Film: East of Eden (Jenseits von Eden)
Wann	24.11.2013, 17:Sep Uhr

Beschreibung

Die Filmreihe Psychoanalyse und Film eine Kooperation des Filmmuseums München und der Akademie für Psychoanalyse, wird fortgesetzt. Das Thema dieser Reihe Psychoanalyse und Film ist "**Geschwister**"

East of Eden (Jenseits von Eden) USA 1955, R: Elia Kazan, 115 min, OmU

Der Farmer Adam Trask (Raymond Massey) hat zwei ungleiche Söhne, den linkisch-getriebenen Cal (James Dean) und den konventionellen Aron (Richard Davalos). Die Handlung wird in Gang gesetzt durch das Ringen der Söhne um die Liebe des vermeintlichen Witwers, wobei Aron stets die besseren Karten zu haben scheint. Dem Vater ist aber in Wirklichkeit seine Frau in die nächste Stadt davongelaufen, wo sie ein Bordell führt. Cal entdeckt dieses Familiengeheimnis, was seine im Film ohnehin angelegte Nähe zum Abgründigen noch verstärkt. Ausgerechnet mit dem Geld der verleugneten Mutter startet Cal heimlich ein Unternehmen, das dem in finanzielle Schwierigkeiten geratenen Vater helfen soll. Die Verfilmung des gleichnamigen Romans von John Steinbeck entwickelt sich zu einem dichten, großartig bebilderten Geflecht aus sichtbaren und unsichtbaren Loyalitäten, aus Rivalität, Schuld und Vergebung, aus „gutem„ und „schlechtem„ Kapitalismus, virtuos eingebunden in die amerikanische Geschichte. Scheinbar nebenbei sehen wir in der Person von James Dean einen ganz neuen Männertyp. Der Film gibt damit nicht nur Einblicke in die Erzählzeit um den ersten Weltkrieg, sondern auch in die amerikanische Gegenwart zur Zeit seiner Entstehung.

Einführung: Matthias Baumgart, Eva Friedrich

Zeit: Sonntag, 24.11.2013, 17.30 Uhr

Ort: Filmmuseum München, St Jakobs-Platz 1, 80331 München

Nähere Informationen finden Sie unter www.psychoanalyse-film.de